

Effektiver Schutz mit lila Handschuhen

Profi-Handschuhe schützen Praxispersonal vor Infektionen und Verletzungen

Mit den „lila Handschuhen“ bietet Hu-Friedy ein weiteres effizientes Tool für optimale Sicherheit im Hygieneprozess. Die perforationsbeständigen Nitril-Handschuhe sorgen für Sicherheit beim Umgang mit Chemikalien, Lösungsmitteln und Ölen sowie bei der Instrumentendesinfektion. Speziell für das Arbeiten mit zahnärztlichen Instrumenten ausgelegt, verfügen sie über eine besonders feste Oberflächenstruktur. Nicht selten werden bei der Reinigung von Instrumenten



Äußerst wirkungsvoll im Schutz vor Infektionen sowie bei der Pflege und Reinigung von Instrumenten – die „lila Handschuhe“ von Hu-Friedy.

falsche Handschuhe, oft sogar einfache Haushaltshandschuhe getragen. Da diese jedoch nicht sehr widerstands-

fähig sind, besteht die Gefahr, dass kontaminierte Instrumentenspitzen Löcher in den Handschuh stechen oder schneiden.

In der Folge kann es zu Verletzungen und zum Eindringen von Krankheitserregern kommen.

Die langlebigen Handschuhe von Hu-Friedy mit ihrer festen Oberflächenstruktur dagegen schützen bedingt vor Durchbohren, Durchstoßen und vor Schnittverletzungen. Die griffsichere Kontur des Handschuhs sowie das

angenehme Baumwollflockenfutter auf der Innenseite sorgen für optimales Tastgefühl und komfortables Arbeiten. Auch die Reinigung der Handschuhe selbst ist unproblematisch: Sie sind autoklavierbar bis 121 Grad Celsius. Die Handschuhe werden in vier Größen angeboten. Empfohlen wird, eine Nummer größer als bei Behandlungshandschuhen zu wählen. **KN**

KN Adresse

Hu-Friedy Mfg. Co., Inc.
Zweigniederlassung Deutschland
Rudolf-Diesel-Straße 8
69181 Leimen
Tel.: 0 62 24/9 70 00
Fax: 0 62 24/97 00-97
E-Mail: info@hufriedy.eu
www.hufriedy.eu

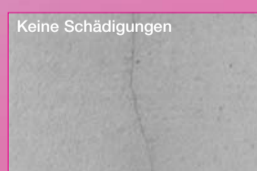
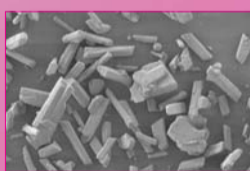
ANZEIGE

NSK



Der schonende Weg zu einem strahlenden Lächeln

Das neue Reinigungspulver FLASH pearl für den Pulverstrahler Prophy-Mate ist ein Granulat, das mit seinen Reinigungskugeln sanft über die Zahnoberfläche rollt und unzugängliche Ecken des Gebisses schnell reinigt. Die kugelförmigen Teilchen verringern das Risiko von Beschädigungen der Zahnoberflächen und des Zahnfleisches und entfernen dabei Flecken, Zahnbelag und Zahnstein schnell und sicher. FLASH pearl sprudeln auf den Zähnen, ohne den Zahnschmelz anzugreifen. FLASH pearl sind auf der Grundlage von natürlich schmeckendem Kalzium hergestellt, welches die Düse des Prophy-Mate nicht durch Klumpenbildung verstopft. Dadurch reduziert sich der Wartungsaufwand Ihres NSK Pulverstrahlers deutlich. Das Pulver verringert außerdem die Speichelaktivität und die Entwicklung von Bakterien bei gleichzeitiger Herabsetzung der Bildung von Zahnbelag. Das Produkt ist daher ideal für die Reinigung der Zähne von Patienten, die Natriumbicarbonat nicht vertragen oder unter Bluthochdruck leiden.



- Leistungsstark
- Schnelle Ergebnisse
- Sanft und schonend
- Natriumarmer natürlicher Geschmack
- Biologisch abbaubar und verstopft die Düsen nicht

FLASH pearl Sticks

(1 Dose mit 100 Beuteln à 15g)
Best.-Nr.: Y900-693
Preis: € 139,-*
für Prophy-Mate und alle gängigen Pulverstrahlersysteme anderer Hersteller



FLASH pearl Flaschen

(4 Flaschen à 300g)
Best.-Nr.: Y900-698
Preis: € 77,-*



Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Dental-Fachhändler in Ihrer Nähe!

NSK Europe GmbH

Ely-Beinhorn-Str. 8, 65760 Eschborn, Germany
TEL.: +49 (0) 61 96/77 606-0 FAX: +49 (0) 61 96/77 606-29



Powerful Partners®

Einfach und schnell

BeautyOrtho Bond – lighthärtendes fluoridabgebendes Adhäsiv für die Kieferorthopädie



Für die einfache und schnelle Befestigung von Brackets sorgt ab sofort das neue BeautyOrtho Bond von SHOFU Dental. Durch den selbstkonditionierenden, HEMA-freien Primer entfällt bei BeautyOrtho Bond das Anätzen. Dieses Verfahren sowie der vergleichsweise mild eingestellte pH-Wert des Primers schonen die Zahnhartsubstanz des Patienten und gewährleisten eine zeitsparende, sichere Anwendung in der Praxis. Bei der Entwicklung von BeautyOrtho Bond ist unter anderem auch der Aspekt des Debonding berücksichtigt worden. Somit konnte SHOFU Dental eine unkomplizierte und schonende Entfernung der Brackets bei maximaler Haftkraft sicherstellen.

Die Paste von BeautyOrtho Bond enthält PRG-Füller und gewährleistet daher eine kontinuierliche Fluoridierung der Zahnhartsubstanz. Die licht-initiierte Aushärtung bietet ausreichend Zeit zur Positionierung und anschließenden Fixierung der Brackets. Zudem sorgt die innovative Spritzengestaltung für eine tropflose und komplikationslose Anwendung. **KN**

KN Adresse

SHOFU Dental GmbH
Am Brüll 17
40878 Ratingen
Tel.: 0 21 02/86 64-0
Fax: 0 21 02/86 64-64
E-Mail: info@shofu.de
www.shofu.de

Bestes Ergebnis erzielt

Das Wartungs- und Reinigungssystem Lubrina von J. Morita wurde Testsieger beim Clinicians Report.

Viele Anwender, die ihre Handstücke einmal automatisch gereinigt und geölt haben, wollen die Vorteile der selbsttätigenden Reinigung anschließend nicht mehr missen. Das bestätigte auch eine aktuelle Testreihe des Clinicians Report (CR). Das beste Testergebnis erzielte das Wartungs- und Reinigungssystem Lubrina von J. Morita. Grund für die sehr gute Bewertung war vor allem die Vielseitigkeit des Gerätes.

Erste Besonderheit: Mit Lubrina können mehrere unterschiedliche Handstückarten, Turbinen oder Air-Scaler gleichzeitig bearbeitet werden, ohne den Adapter auszutauschen. Ein integriertes Wartungssystem für Spannfutter und unterschiedliche Anschlüsse machen es möglich, dass der Anwender bis zu vier Instrumente in 100 Sekunden reinigen, pflegen und warten kann. Die Bedienung des Gerätes ist unkompliziert, ebenso das Handling. So empfanden es 97 Prozent der Testteilnehmer als einfach, die Handstücke in das Gerät einzuführen und wieder zu entfernen.

Zweite Besonderheit: Durch das integrierte Doppelpflegesystem können zwei Instrumente gleichzeitig mit einem Spray gepflegt werden. Dabei zeigt sich Lubrina flexibel, da es ungleiche Pflegeölsprays verschiedener Hersteller akzeptiert. Zusätzlich lassen

sich die Anschlüsse unabhängig voneinander programmieren. Auf diese Weise wird ermöglicht, zwei unterschiedliche Sprays gleichzeitig zu verwenden.



Vier Handstücke sowie verschiedenste Instrumente lassen sich mit der Lubrina gleichzeitig warten.

So lautet das abschließende Fazit des CR-Report: Lubrina ist das vielseitigste Wartungs- und Reinigungssystem. Es ist mit Mehrfachanschlüssen ausgestattet, programmierbar und kompatibel mit vielen Sprays und Handstücken. Positiv sei schließlich auch das gute Preis-Leistungs-Verhältnis. **KN**

KN Adresse

J. Morita Europe GmbH
Justus-von-Liebig-Straße 27a
63128 Dietzenbach
Tel.: 0 60 74/8 36-0
Fax: 0 60 74/8 36-2 99
E-Mail: info@jmorita-europe.com
www.jmorita-europe.com



www.gac-ortho.de

IN-OVATION
S Y S T E M



For a better smile



**Sie wollen mehr erfahren über die In-Ovation Systeme?
Gerne beraten wir Sie !!!**

**Ein bäriges Geschenk erwartet Sie bei uns am Messestand ...
wir freuen uns auf Sie !!!**



DENTSPLY
GAC

GAC Deutschland

Am Kirchenhölzl 15 - D-82166 Gräfelfing
Tel: 0 89 - 85 39 51 - Fax: 0 89 - 85 26 43
e-mail: info@gac-deutschland.de

Einfach an(zu)wenden!

interprox plus Interdentalbürstchen aus dem Hause DENTAID

Viele Patienten hören aufgrund der kieferorthopädischen Apparatur zum ersten Mal von Interdentalbürstchen. Sie haben keine Übung im Umgang mit diesen kleinen Helfern. Deshalb ist es wichtig, dass sie ein System erhalten, das einfach zu handhaben ist. interprox plus Bürstchen sind gerade für die Pflege von festsitzenden KFO-Apparaturen vorteilhaft.

Der Stiel des interprox plus Interdentalbürstchens ist grazil und wie eine Parodontalsonde gebogen, sodass der Patient alle Stellen – sogar im Seitenzahnbereich – gut erreichen kann. Die Bürstchen müssen nicht gebogen oder aufgesteckt werden, was die Haltbarkeit verlängert und die Handhabung erleichtert. Sie sind dadurch sofort einsetzbar. Das erspart Zeit, wodurch sich die Chance, dass sie tatsächlich verwendet werden, erhöht. Jedes interprox plus Bürstchen hat eine Schutzkappe und ist somit auch für unterwegs ideal. Der interprox plus Kopf ist einzigartig. Er besteht aus Ty-nex-Borsten in zwei Farben. Mit den schwarzen Borsten

lassen sich Beläge und mit den weißen Blutungen kontrollieren. Der Patient kann selbst die Effizienz seiner Mundhygiene überprüfen und das motiviert.



tienten als kleines Geschenk mitgegeben werden. interprox plus kann der Patient nur in zahnärztlichen bzw. kieferorthopädischen Praxen oder Apotheken erhalten. Bei der Jahrestagung der DGKFO in Mainz ist DENTAID

mit einem Stand vertreten. Dort können Sie die interprox plus Bürstchen und natürlich auch VITIS orthodontic, die Mundpflegeserie speziell für Patienten mit kieferorthopädischen Apparaturen, persönlich in Augenschein nehmen. Weitere Informationen unter angegebener Adresse.

KN Adresse

DENTAID GmbH
Innstr. 34
68199 Mannheim
Tel.: 06 21/84 25 97 28
Fax: 06 21/84 25 97 29
E-Mail: service@dentaid.de
www.dentaid.de

interprox plus gibt es in fünf Größen. Alle Drähte sind mit Kunststoff ummantelt. Sie sind daher bestens zum Reinigen der Apparaturen geeignet. interprox plus ist für den Verkauf an den Patienten in Blisterpackungen mit sechs Bürstchen und für die Praxis in Boxen à 100 Stück erhältlich. Die Bürstchen für den Praxisbedarf sind hygienisch einzeln in Zellophan verpackt. Die Zellophanverpackung kann vor den Augen des Patienten geöffnet und – das Schutzkappchen macht es möglich – nach der Unterweisung dem Pa-

Wirkung wichtiger als Geschmack

Fluoridgele – täglicher Zusatzschutz für die Zähne

Hochkonzentrierte Fluoridgele bieten einen zusätzlichen Kariesschutz. Bei ihnen kommt es vor allem auf die Wirkung an; andere Faktoren wie der Geschmack sind hier zweitrangig und haben auf die Wirksamkeit der Produkte keinen Einfluss. Erfahrungen aus der Anwendung in der Individual- und Gruppenprophylaxe zeigen bereits seit Jahrzehnten eine sehr hohe Akzeptanz des Arzneimittels elmex gelée. Denn selbst den Kindern ist offensichtlich bewusst, dass die Wirkung wichtiger ist als der Geschmack.

KN Adresse

GABA GmbH
Berner Weg 7
79539 Lörrach
Tel.: 0 76 21/9 07-0
Fax: 0 76 21/9 07-4 99
E-Mail: info@gaba-dent.de
www.gaba-dent.de



Schallzahnbürste für kleine Anwender

Sonicare For Kids – die erste Sonicare Zahnbürste speziell für Kinder

Philips macht die bewährte Schalltechnologie nun auch Kindern zugänglich. Die Sonicare For Kids ist mehr als ein Technologietransfer in bunter Optik – sie ist speziell auf die Bedürfnisse der jungen Anwender abgestimmt. So unterstützt sie die Eltern dabei, ihre Kinder an selbstständiges Zähneputzen und eine gute Mundhygiene heranzuführen. In klinischen Studien wurde die neue Schallzahnbürste für Kinder genau unter die Lupe genommen: Sie reinigt effektiv und ist dabei sanft zum kindlichen Gebiss.

Umfassende Anwenderbeobachtungen, Fokusgruppenbefragungen und der Dialog mit wissenschaftlichen Einrichtungen ließen das Produktkonzept der Sonicare For Kids reifen. Im Mittelpunkt der Entwicklung stand neben einem effektiven Plaque-Biofilm-Management vor allem auch die Compliance der kleinen Anwender.

Kindgerechte Produktfeatures
Besonders kindgerecht ist der ergonomische und rutschfeste Griff, welcher die kindertypische Haltung berücksichtigt. Dieser ermöglicht sowohl, dass Eltern und Kinder gemeinsam die Zähne putzen, als auch ein eigenständiges Putzen durch die Kinder.

Die Bürstenköpfe der Sonicare For Kids sind gummiert, um junge Zähne im Wachstum gegen potenzielle Erschütterungen zu schützen. Auch das Design mit drei verschiedenen bunten Blenden, mit denen die Kinder „ihre“ Zahnbürste individuell gestalten können, wird Kinderherzen höherschlagen lassen. Die Sonicare For Kids „wächst“ sogar mit: Den kleineren Bürstenkopf nutzen Kinder ab vier Jahren, später wird er durch den größeren Bürstenkopf ersetzt. Die beiden sanften, aber effektiven Putzeinstellungen sind 40 % bzw. 60 % schwächer als bei dem großen „Bruder“ Soni-



care FlexCare und dadurch speziell auf das kindliche Gebiss zugeschnitten. Um den kleinen Patienten eine Hilfestellung beim Putzen zu bieten, hat Philips den sogenannten KidPacer entwickelt: Melodien weisen die Kinder darauf hin, wann sie



mit der Reinigung des nächsten Quadranten beginnen sollen. Nach Beendigung des Putzyklus erklingt eine Abschlussmelodie, sodass auch die Eltern hören können, ob ihr Kind zu Ende geputzt hat. Die Sonicare For Kids bietet außerdem eine neuartige Kid-Timer-Funktion. Diese erhöht die Putzdauer fortschreitend über 90 Tage hinweg, ausgehend von einer Minute bis zu dem empfohlenen zweiminütigen Zähneputzen. Die speziell für die kindlichen Bedürfnisse entwickelten Features zeigen Erfolg: In einer Untersuchung putzten die jungen Anwender mit der Sonicare For Kids bedeutend länger als mit einer Handzahnbürste.¹

Effektivität bei gleichzeitiger Sanftheit

Die patentierte Schalltechnologie gewährleistet eine dynamische Flüssigkeitsströmung, die die Reinigungsleistung der Borsten in den Zahnzwischenräumen und entlang des Zahnfleischrandes unterstützt, um Plaque an schwer erreichbaren Stellen zu lösen. Diese Technologie kommt auch bei der neuen Kinderschallzahnbürste zum Tragen und sorgt für hervorragende Ergebnisse bei den jungen Patienten. In wissenschaftlichen Studien zeigte sich, dass die Sonicare For Kids in allen Mundregionen deutlich mehr Plaque als eine Handzahnbürste entfernt. Sie ist nachweislich sicher und sanft für Zähne und Zahnfleisch.^{2,3} Die Sonicare For Kids ist ab September für 69,99 € UVP erhältlich.

KN Literatur

- [1] Defenbaugh J, Schmitt P, Master A, et al. Int J Pediatr Dent. 2009;19:sl.
- [2] Milleman J, Putt M, Olson M, et al. Int J Pediatr Dent. 2009;19:sl.
- [3] Pelka M, DeLaurenti M, Master A, et al. Int J Pediatr Dent. 2009;19:sl.

KN Adresse

Philips GmbH
UB Consumer Lifestyle
Lübeckertordamm 5
20099 Hamburg
Tel.: 0 40/28 99-0
www.sonicare.de

ANZEIGE

DENTAL-VERTRIEB 2000 GMBH

Herstellung und Vertrieb von kieferorthopädischen Produkten

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch
an unserem Stand G11 im Gutenberg-Saal**

► 16. – 19. September 2009
82. Jahrestagung der DGKFO in Mainz

**Es erwarten Sie wieder interessante
Messeangebote**

DV2000
DENTAL-VERTRIEB 2000 GMBH

DENTAL-VERTRIEB 2000 GMBH
Heidelberger Str. 37
64342 Seeheim-Jugenheim

Tel.: 0 62 57 – 8 40 44
Fax: 0 62 57 – 8 49 32

Email: dvmail@dental2000.de
www.dental2000.de

Innovatives Praxismarketing mit dem termin Express Terminal

Erfahren Sie mehr über
Praxismarketing der Zukunft:

Besuchen Sie uns vom 17. - 19. September
auf der DGKFO in Mainz im Gutenberg Saal,
Stand G 07.



Das termin Express Terminal begeistert!

Modern und innovativ: Durch seine Check-in / Check-out Funktion mit Terminvereinbarung, Terminerinnerung per SMS und dem Ausdruck von Bescheinigungen, trägt es zu einem effizienten, kostensparenden Praxisablauf bei.

Computer Forum steht für zukunftsweisende SQL-Praxislösungen, für vollständige und sichere Abrechnungen und kompetenten Service.

Gern unterstützen wir Sie bei der Optimierung Ihrer Praxisabläufe.

Besuchen Sie Computer Forum im Internet oder rufen Sie uns an und erfahren Sie mehr über unsere Praxislösungen:

www.cf-computerforum.de Telefon: 04121-2380

Besuchen Sie unsere **Informationsveranstaltungen 2009:**
Mainz DGKFO 17. - 19.09. | Kassel 20.11. | Dortmund 11.12.

Aminfluoridhaltige Zahnpflege unterstützt Remineralisation

In-situ-Studie zeigt: Läsionstiefe lässt sich durch regelmäßige Anwendung von elmex Kariesschutz Zahnpflege stark reduzieren.

Die Remineralisation von kariösem Zahnschmelz in Zahnzwischenräumen lässt sich durch die täglich zweimalige Anwendung einer fluoridhaltigen Zahnpflege deutlich fördern. Dr. Markus Jörg Altenburger und sein Team von der Universitätszahnklinik in Freiburg konnten in einer wissenschaftlichen In-situ-Doppelblindstudie zeigen, dass nicht nur vorgeschädigte Zahnschmelzproben unter Aminfluorideinwirkung stärker remineralisiert werden als in Abwesenheit von Aminfluorid, sondern dass so auch die Tiefe von Läsionen deutlich zurückgeht.

Die Wirksamkeit der fluoridhaltigen Zahnpflege wurde in situ an demineralisierten Schmelzproben aus Schneidezähnen vom Rind demonstriert. Mithilfe die-



ser Proben sollte Approximalkaries im Anfangsstadium simuliert werden. Die Proben wurden daher den

Studienteilnehmern so in der Mundhöhle (Unterkiefer) befestigt, dass ein künstlicher Zahnzwischenraum entstand.

Die 24 gesunden Probanden durchliefen zunächst eine 14-tägige Fluoridabstinenz, um Beeinflussung der Ergebnisse durch zuvor bereits vorhandenes Fluorid zu vermeiden. Anschließend benutzten die Teilnehmer eine fluoridfreie Zahnpasta und eine Zahnbürste mit weichen Borsten. Eine aminfluoridhaltige Zahnpflege (elmex Kariesschutz Zahnpflege) wurde zweimal täglich, morgens und abends, in einer Dosierung von 10 Millilitern für 30 Sekunden angewendet. Die Anwendung erfolgte über einen Zeitraum von 28 Tagen.

Die Remineralisation der Schmelzproben sowie die

Läsionstiefe wurden mithilfe transversaler Mikroradiografie bestimmt, das Läsionsvolumen durch quantitative lichtinduzierte Fluoreszenzmessungen. Der Gesamtgehalt an Fluorid in den Proben wurde in Lösung mit einer ionensensitiven Elektrode gemessen.

Aus dem Vergleich mit den Untersuchungen an einer Placebogruppe geht eindeutig hervor, dass die Verwendung einer aminfluoridhaltigen Zahnpflege zu signifikant gesteigerter Remineralisation des Zahnschmelzes führt. Die Läsionstiefe ließ sich durchschnittlich um 22% reduzieren, auch wurde eine deutliche Verringerung des Läsionsvolumens verzeichnet. Im Vergleich zur Placebogruppe wurde bei Probanden, die die aminfluoridhaltige Zahnpflege ver-

wendeten, ein stark erhöhter Fluoridgehalt in der Schmelzsubstanz der Proben gefunden.

Dies zeigt deutlich, dass elmex Kariesschutz Zahnpflege über einen Schutz intakter Zähne hinaus einen signifikanten Beitrag zur Erhaltung kariös vorgeschädigter Zahnhartsubstanz leistet.

Literatur: Altenburger MJ, Schirmer JF, Wrbas KT, Hellwig E. Am J Dent 20 (2007), 285-389.

KN Adresse

GABA GmbH
Bernar Weg 7
79539 Lörrach
Tel.: 0 76 21/9 07-0
Fax: 0 76 21/9 07-4 99
E-Mail: info@gaba-dent.de
www.gaba-dent.de

ANZEIGE

BRITE VENEERS®

Smile Design – Zertifizierungskurs

Ihr Einstieg in den Zukunftstrend non-prep Veneers 9 Fortbildungspunkte

vorher

10 Veneers in 1 Stunde

nachher

Erlernen Sie die einfache Handhabung des revolutionären BriteVeneers® non-prep Systems zum Wohle Ihrer Patienten und Ihrer Praxis

In einer kleinen Arbeitsgruppe erleben Sie die Anwendung des BriteVeneers®-Systems bei der Komplettbehandlung durch den zahnärztlichen Trainer. Zudem erlernen Sie Schritt für Schritt das BriteVeneers®-System, indem Sie persönlich einen kompletten Veneerbogen (8 Veneers) im Rahmen einer praxisnahen Behandlung an Phantomköpfen selbstständig einsetzen.

Vorteile für Ihre Patienten

- schmerzfrei – keine Spritze
- schonend – keine Entfernung gesunder Zahnschmelzsubstanz
- schnell – keine Provisorien
- strahlend – einfach schöne Zähne

Vorteile für Ihre Praxis

- attraktive Neupatienten/Praxisumsatzsteigerung
- überregionale Marketing- und Werbeunterstützung
- breit gefächertes non-prep Veneersystem
- einfache Möglichkeit der Form- und Farbveränderung

Wählen Sie individuell nach dem Anspruch Ihrer Patienten das passende Veneersystem

BriteVeneers® One-Step hybrid

kostengünstiges Einsteigerveneer
Hybridkomposit

BriteVeneers® One-Step ceramic

Zeitersparnis mit der zum Patent angemeldeten Traytechnologie
100 % Keramik

BriteVeneers® handcrafted ceramic

individuelle Kreation mit maximalen Transparenz- und Farbvariationen
100 % Keramik

Kurse 2009

Berlin 29. August 21. November	Düsseldorf 27. Juni 26. September	München 4. Juli 19. September	Wien 24. Oktober
-------------------------------------	--	------------------------------------	---------------------

Kursdauer: 10.00–18.00 Uhr (1. Teil: Theoretische Einführung in das BriteVeneers®-System • 2. Teil: Demonstration aller Behandlungsschritte am Beispiel eines Phantomkopfes • 3. Teil: Praktischer Workshop)

MELDEN SIE SICH JETZT AN!

Tel.: +49-3 41/9 60 00 60 • Fax: +49-3 41/9 61 00 46 • E-Mail: info@brite-veneers.com

Die Veranstaltung entspricht den Leitsätzen und Empfehlungen der KZBV einschließlich der Punktebewertungsempfehlung des Beirates Fortbildung der BZÄK und der DGZMK. **9 Fortbildungspunkte**

Produkttest leicht gemacht

Besucher der diesjährigen Fachdentalmessen erhalten Tiefenfluorid® zu Sonderkonditionen.

Tiefenfluorid® bietet beste Kariesprophylaxe. Durch die starke Remineralisationskraft kann sogar eine beginnende Entkalkung wie im Fall der White Spots remineralisiert werden. Die Tiefenfluorid®-Probierpackung wird auf den diesjährigen Fachdentalmessen zum reduzierten Messe-Sonderpreis von 20€ zzgl. MwSt. angeboten. Da zudem der Versand auch aller anderen Messebestellungen kostenfrei erfolgt, wird Interessenten das Probieren leicht gemacht. White Spots entstehen durch Entkalkung unter einer zunächst noch intakt erscheinenden Zahnoberfläche. Diese kann zu Beginn der Entkalkung wieder remineralisiert werden. Bei Nichtbehandlung ist jedoch von einer Kariesentwicklung auszugehen. Insbesondere an für den Patienten nur schwer zugänglichen Stellen – wie bei Brackets – sollte die Behandlung von White Spots und die Kariesprophylaxe durch Fachpersonal durchgeführt werden. Zahlreiche Kieferorthopäden und Zahnärzte berichten von großen Erfolgen durch Tiefenfluoridierung. Die Anwendung erfolgt in der Praxis durch eine einfach durchzuführende Doppeltouchierung nach vorheriger Reinigung und nur relativer Trockenlegung. Der Patient kann sofort essen.



Neben der Behandlung der White Spots kann Tiefenfluorid® zur Behandlung empfindlicher Zahnhälse, zur Kariesprophylaxe und zur mineralischen Fissurenversiegelung angewendet werden. Beratung und ausführliches Informationsmaterial erhalten Sie bei Bedarf am Messestand der HUMAN-CHEMIE GmbH. Bei der Verkaufsabwicklung über Ihr Depot ist man Ihnen gern behilflich.

KN Adresse

HUMAN-CHEMIE GmbH
Hinter dem Krüge 5
31061 Alfeld
Tel.: 0 51 81/2 46 33
Fax: 0 51 81/8 12 26
E-Mail: info@humanchemie.de
www.humanchemie.de

Managementsoftware KFO-WIN® jetzt mit zahlreichen Neuerungen

Bereits seit vielen Jahren unterstützt die Firma Computer konkret aus Falkenstein Zahnärzte und Kieferorthopäden erfolgreich mit kompletten Softwarelösungen bei der Optimierung ihrer Praxisprozesse im Bereich Management und Diagnostik.



Abb. 1: Dokumentation in der SQL-Version von KFO-WIN.

Die Managementsoftware KFO-WIN® aus dem Hause Computer konkret hat ihre führende Position am KFO-Softwaremarkt nochmals erheblich ausbauen können. So liegt laut aktueller Statistik der Kassenzahnärztlichen Bundesvereinigung der Anteil der mit KFO-WIN bei der KZBV eingereichten elektronischen Abrechnungen im Dezember 2008 mit 1.060 Systemen bei fast 23%. Tatsächlich liegt die Zahl der Installationen dieser Software sogar bei derzeit ca. 1.200 Systemen. Der Auftritt von Computer konkret und Partnern auf der diesjährigen IDS in Köln war laut Vertriebsleiter Jörg Müller der erfolgreichste aller Zeiten. Das neue Standkonzept unter Beteiligung von Entwicklungs-, Vertriebs- und Servicepartnern kam bestens an. Jedoch kommt Erfolg bekanntlich nicht von allein. So sind hohe Innovationsraten bei Managementsoftwarelösungen an der Tagesordnung und Updates mit neuen Features bzw. Abrechnungsregeln meist quartalsweise bereitzustellen. Mit der neuesten KFO-WIN-Version konnte die zweijährige Umstellung der Datenbank auf Microsoft®-SQL-Server abgeschlossen werden. Dies hat für alle Nutzer unmittelbare und positive Auswirkungen, nämlich einen schnelleren, sichereren und gleichzeitigen Zugriff

Tool angeboten werden. Mit Unterstützung von Dr. Thorsten Maul aus Erlangen wird somit ein System von Kieferorthopäden für Kieferorthopäden angeboten. Entsprechende Kurse unterstützen die Anwender dabei, aus ihrer Dokumentensammlung ein strukturiertes und zertifizierungsfähiges QM-System zu erstellen. Dabei wird Wert auf die Effizienz der Dokumentation, statt auf deren Umfang gelegt. **Praxis-Info** – Ein Nachrichtensystem, welches den Nutzern von KFO-WIN den Austausch von Informationen und Aufgaben ermöglicht, wurde implementiert. Auf diese Art und Weise gehen in der KFO-Praxis keine wichtigen Informationen mehr verloren. Zudem wurde der **Terminplaner** perfektioniert. Das heißt, Schichtsysteme werden unterstützt und Ärzten und Helferrinnen können nun Terminarten an der Tagesordnung werden, um die Personaleffektivität zu steigern. Übersichtlichere Darstellungen für große Displays und neue Statistiken haben zudem Einzug ins Programm gehalten. Umfangreichere und effektive Vorschläge zur Diagnostik bzw. Leistungsregistrierung und Dokumentation erleichtern den Usern die Arbeit erheblich. **Befund und Dokumentation** – Anamnese- und Befundbö-



Abb. 2: praxis-upgrade als Administrationstool und Netzwerk.



Abb. 3: Beispiel Funktionsstatus in KFO-WIN.



Abb. 4: QM-Unterstützung für die Materialwirtschaft MAWI.NET

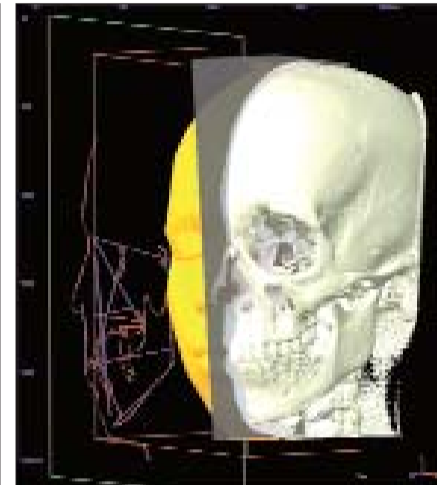


Abb. 5: FR-WIN mit Kopplung an 3-D-Systeme.

Elektronische Gesundheitskarte (eGK) – Auch wenn dieses Thema für die (Fach-)Zahnärzte zunächst in weite Ferne gerückt scheint, Computer-konkret-Anwender können sich darauf verlassen, dass die eGK in KFO-WIN implementiert ist und sicher funktioniert. Die KZBV hat der Software die Zulassung für die eGK-Funktionalitäten erteilt (Zulassungs-Nr.: 197.12). **Materialwirtschaft** – Mit der voll in das Managementsystem integrierten Materialwirtschaft MAWI.NET wird eine Lösung angeboten, welche nicht nur Materialbestände verwaltet, sondern auch eine patientenbezogene Materialdokumentation, ggf. mit Chargenverfolgung, zulässt und z.B. automatisch die Überwachung der Verfallsdaten kontrolliert. Automatisch generierte Bestellvorschläge ersparen dem Praxisteam aufwendiges Suchen bzw. ermöglichen bedarfsgerechtes Bestellen. MAWI.NET ist zudem ein QM-System für die Materialwirtschaft, welches die gesamte Dokumentation nebenbei erledigt und mit über 100 integrierten Auswertungen dieses vervollständigt. Dies beinhaltet gleichzeitig gesetzliche Nachweise sowie vielfältige Informationen zu Materialkosten, z.B. pro Behandlung, Patient, Monat etc. (Kostentransparenz). Durch die integrierte VDDS-Schnittstelle können Patientendaten mit den marktführenden Anbietern von Praxisverwaltungssystemen ausgetauscht werden. Zu KFO-WIN besteht natürlich eine besonders tiefe Integration, welche u.a. die Erfassung des Materialverbrauchs direkt aus der Leistungserfassung ermöglicht. Mit **praxis-upgrade**® von Computer konkret und Medi-Tec steht ein völlig neues Tool für effektive und sichere Praxisprozesse zur Verfügung. Der

praxis-upgrade-Administrator verwaltet Daten und Software und führt u. a. auch Software-Updates und Datensicherungen durch. Dieses Tool

unterstützt die Praxis darüber hinaus durch ein integriertes Netzwerk-konzept, welches hohe Qualitätsstandards bei gleichzeitiger Ent-

lastung von administrativer Tätigkeit ermöglicht. Auch im Bereich KFO-Diagnostik hat sich viel getan. In der neuesten Version der bekannten Diagnostik-Software FR-WIN® für Kieferorthopäden ist es möglich, direkt an die 3-D-bildgebenden Systeme von Sirona, KaVo und orangedental zu koppeln. Entsprechende Erweiterungen im **Media-Importer** wurden vorgenommen. Hierbei setzt man auf Kontinuität im Bereich der klassischen 2-D-, Röntgen-, Foto- und Modelldiagnostik sowie zusätzliche Möglichkeiten der modernen 3-D-Diagnostik. Auch anlässlich des jüngst in Helsinki stattgefundenen EOS-Kongresses konnten Computer konkret und Partner dieses Konzept erfolgreich präsentieren. **KN**

KN Adresse

Computer konkret AG
dental software
Theodor-Körner-Str. 6
08223 Falkenstein
Tel.: 0 37 45/78 24-33
Fax: 0 37 45/78 24-6 33
E-Mail:
vertrieb@computer-konkret.de
www.dental-software.org
www.praxis-upgrade.de



Abb. 6: Ob zur IDS oder im Rahmen des EOS-Kongresses in Helsinki – das neue Standkonzept von Computer konkret und Partnern überzeugte.

auf die Daten. Darüber hinaus geht der technologische Umbau der Datenbasis mit einer ganzen Reihe von inhaltlichen Neuerungen einher: **Simple QM** im wahrsten Sinne des Wortes. In enger Zusammenarbeit mit Anwendern entstanden, kann hiermit ein einfaches, übersichtliches und effektives QM-

gen können jetzt vollkommen frei definiert und patientenbezogen hinterlegt werden. Grafiken und andere gestalterische Elemente können dabei problemlos eingebunden werden. Für die Kunden stehen somit eine ganze Reihe nützlicher und informativer Formulare zur Verfügung.

ANZEIGE

Machen Sie es sich und Ihren Patienten bequem.

Mit ORTHORA 200, der ergonomischen KFO-Behandlungseinheit mit vier Arbeitsplatzkonzepten, einem kompletten Zubehörprogramm sowie über 200 Gehäuse- und 40 Polsterfarben.



Fordern Sie Unterlagen an oder besuchen Sie unsere virtuelle Ausstellung:
www.mikrona.com

MIKRONA
The Swiss Dental Technology

MIKRONA TECHNOLOGIE AG
CH-8957 Spreitenbach
T +41 56 418 45 45
F +41 56 418 45 00
swiss@mikrona.com

MIKRONA DENTALTECHNIK VERTRIEBS-GMBH
D-14469 Potsdam
T +49 331 740 38 28
F +49 331 740 38 24
germany@mikrona.com



inklusive
Veneer Set*

Perfect Smile –

Das Konzept für die perfekte Frontzahnästhetik

mit Dr. Jürgen Wahlmann/Edewecht

Sponsoren:



Veneers von konventionell bis No Prep – Step-by-Step. Ein praktischer Demonstrations- und Arbeitskurs an Modellen

Weiß und idealtypisch wünschen sich mehr und mehr Patienten ihre Zähne. Vorbei die Zeit, in der es State of the Art war, künstliche Zähne so „natürlich“ wie nur irgend möglich zu gestalten. Das, was Mitte der Neunzigerjahre noch als typisch amerikanisch galt, hat inzwischen auch in unseren Breiten Einzug gehalten – der Wunsch nach den strahlend weißen und idealtypisch geformten Zähnen. Neben den Patienten, die sich die Optik ihrer Zähne im Zuge ohnehin notwendiger restaurativer, prothetischer und/oder implantologischer Behandlungen verbessern lassen, kommen immer mehr auch jene, die sich wünschen, dass ihre „gesunden“ Zähne durch kieferorthopädische Maßnahmen, Bleaching, Veneers oder ästhetische Front- und Seitenzahnrestaurationen noch

perfekter aussehen. Und im Gegensatz zu früher will man auch, dass das in die Zähne investierte Geld im Ergebnis vom sozialen Umfeld wahrgenommen wird. Medial tagtäglich protegiert, sind schöne Zähne heute längst zum Statussymbol geworden. Um den Selbstzahler, der eine vor allem kosmetisch motivierte Behandlung wünscht, zufriedenstellen zu können, bedarf es minimalinvasiver Verfahren und absoluter High-End-Zahnmedizin. Der nachstehend kombinierte Theorie- und Arbeitskurs vermittelt Ihnen alle wesentlichen Kenntnisse in der Veneertechnik und wird Sie in die Lage versetzen, den Wünschen Ihrer Patienten nach einem strahlenden Lächeln noch besser entsprechen zu können.

Kursbeschreibung

1. Teil:

Demonstration aller Schritte von A bis Z am Beispiel eines Patientenfalles (Fotos)

- A Erstberatung, Modelle, Fotos (AACD Views)
- B Perfect Smile Prinzipien
- C Fallplanung (KFO-Vorbehandlung, No Prep oder konventionell)
- D Wax-up, Präparationswall, Mock-up-Schablone
- E Präparationsablauf (Arch Bow, Deep Cut, Mock-up, Präparationsformen)
- F Evaluierung der Präparation
- G Abdrucknahme
- H Provisorium
- I Einprobe
- J Zementieren
- K Endergebnisse
- L No Prep Veneers (Lumineers) als minimalinvasive Alternative

2. Teil:

Praktischer Workshop, jeder Teilnehmer vollzieht am Modell den in Teil 1 vorgestellten Patientenfall nach

- A Herstellung der Silikonwäule für Präparation und Mock-up/Provisorium
- B Präparation von 10 Veneers (15 bis 25) am Modell
- C Evaluierung der Präparation
- D Erstellung des Provisoriums

Termine 2009

- 05.09.2009 Leipzig** 09.00 – 15.00 Uhr
Hotel The Westin Leipzig
- 18.09.2009 Konstanz** 13.00 – 19.00 Uhr
Klinikum Konstanz
- 10.10.2009 München** 09.00 – 15.00 Uhr
Hotel Hilton München Park
- 24.10.2009 Wiesbaden** 09.00 – 15.00 Uhr
Dorint Hotel Wiesbaden
- 07.11.2009 Köln** 09.00 – 15.00 Uhr
Marriott Hotel
- 14.11.2009 Berlin** 09.00 – 15.00 Uhr
Hotel Palace Berlin

Termine 2010

- 26.02.2010 Unna** 13.00 – 19.00 Uhr
Hotel Park Inn Kamen/Unna
- 13.03.2010 Düsseldorf** 09.00 – 15.00 Uhr
Hotel Interconti auf der Königsallee
- 19.03.2010 Siegen** 13.00 – 19.00 Uhr
Siegerlandhalle

Weitere Termine für 2010 erhalten Sie unter Tel. 03 41/4 84 74-3 08.



Vita

Dr. Jürgen Wahlmann/Edewecht ist seit Dezember 2007 Präsident der 2003 gegründeten Deutschen Gesellschaft für Kosmetische Zahnmedizin e.V. (DGKZ). Er machte sein Examen 1987 in Göttingen und ist seit 1989 niedergelassen in eigener Praxis in Edewecht. 2004 erwarb er den „Master in Aesthetics“ am Rosenthal Institute der New York University. 2005 gewann er die Goldmedaille in der AACD Smile Gallery in der Kategorie „indirekte Restaurationen“ und ist seit 2006 Mitglied im International Relationship Committee der AACD. Neben seiner Referententätigkeit ist er auch Autor zahlreicher Fachbeiträge in der Zeitschrift „cosmetic dentistry“ sowie anderen Publikationen. Dr. Wahlmann ist seit 2004 Mitglied der DGKZ und seit 2006 auch Mitglied des Vorstandes der Gesellschaft. Unter der Führung von Dr. Wahlmann wird der außerordentlich erfolgreiche Kurs der DGKZ auf dem Gebiet fachwissenschaftlich fundierter ästhetisch/kosmetischer Zahnmedizin fortgeführt. Ein besonderer Schwerpunkt seiner Arbeit liegt in der weiteren Internationalisierung der Aktivitäten der DGKZ. Dr. Wahlmann gilt als anerkannter Spezialist für die ästhetisch orientierte Veneertechnik.

Organisatorisches

Kursgebühr: 445,- € zzgl. MwSt.
(In der Gebühr sind Materialien und Modelle sowie ein „Frank Dental Veneer Set 1 – Dr. Wahlmann“ im Wert von 69,99 € zzgl. MwSt. enthalten! Inhalt: verschiedene Diamantbohrer in unterschiedlichen Körnungen, Diamantpolierer, Diamantscheibe, Hartmetallfeinier und ein Träger-Mandrell)
Mitglieder der DGKZ erhalten 45,- € Rabatt auf die Kursgebühr.

Tagungspauschale: 45,- € zzgl. MwSt.
(Verpflegung und Tagungsgetränke)

Veranstalter

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstr. 29, 04229 Leipzig
Tel.: 03 41/4 84 74-3 08, Fax: 03 41/4 84 74-2 90
E-Mail: event@oemus-media.de
www.oemus.com



Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Die Kongressanmeldung erfolgt schriftlich auf den vordruckten Anmeldekarten oder formlos. Aus organisatorischen Gründen ist die Anmeldung so früh wie möglich wünschenswert. Die Kongresszulassungen werden nach der Reihenfolge des Anmeldeeinganges vorgenommen.
2. Nach Eingang Ihrer Anmeldung bei der OEMUS MEDIA AG ist die Kongressanmeldung für Sie verbindlich. Sie erhalten umgehend eine Kongressbestätigung und die Rechnung. Für OEMUS MEDIA AG tritt die Verbindlichkeit erst mit dem Eingang der Zahlung ein.
3. Bei gleichzeitiger Teilnahme von mehr als 2 Personen aus einer Praxis an einem Kongress gewähren wir 10 % Rabatt auf die Kongressgebühr, sofern keine Teampreise ausgewiesen sind.
4. Die ausgewiesene Kongressgebühr und die Tagungspauschale verstehen sich zuzüglich der jeweils gültigen Mehrwertsteuer.
5. Der Gesamtrechnungsbetrag ist bis spätestens 2 Wochen vor Kongressbeginn (Eingang bei OEMUS MEDIA AG) auf das angegebene Konto unter Angabe des Teilnehmers, der Seminar- und Rechnungsnummer zu überweisen.
6. Bis 4 Wochen vor Kongressbeginn ist in besonders begründeten Ausnahmefällen auch ein schriftlicher Rücktritt vom Kongress möglich. In diesem Fall ist eine Verwaltungskostenpauschale von 25,- € zu entrichten. Diese entfällt, wenn die Absage mit einer Neuanmeldung verbunden ist.
7. Bei einem Rücktritt bis 14 Tage vor Kongressbeginn werden die halbe Kongressgebühr und Tagungspauschale zurückerstattet, bei einem späteren Rücktritt verfallen die Kongressgebühr und die Tagungspauschale. Der Kongressplatz ist selbstverständlich auf einen Ersatzteilnehmer übertragbar.
8. Mit der Teilnahmebestätigung erhalten Sie den Anfahrtsplan zum jeweiligen Kongresshotel und, sofern erforderlich, gesonderte Teilnehmerinformationen.
9. Bei Unter- oder Überbelegung des Kongresses oder bei kurzfristiger Absage eines Kongresses durch den Referenten oder der Änderung des Kongressortes werden Sie schnellstmöglich benachrichtigt. Bitte geben Sie deshalb Ihre Privattelefonnummer und die Nummer Ihres Faxgerätes an. Für die aus der Absage eines Kongresses entstehenden Kosten ist OEMUS MEDIA AG nicht haftbar. Der von Ihnen bereits bezahlte Rechnungsbetrag wird Ihnen umgehend zurückerstattet.
10. Änderungen des Programmablaufs behalten sich Veranstalter und Organisatoren ausdrücklich vor. OEMUS MEDIA AG haftet auch nicht für Inhalt, Durchführung und sonstige Rahmenbedingungen eines Kongresses.
11. Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmer die Geschäftsbedingungen der OEMUS MEDIA AG an.
12. Gerichtsstand ist Leipzig.

Achtung! Sie erreichen uns unter der Telefonnummer 03 41/4 84 74-3 08 und während der Veranstaltung unter den Telefonnummern 01 72/8 88 91 17 oder 01 73/3 91 02 40.

Anmeldeformular per Fax an
03 41/4 84 74-2 90
oder per Post an

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstr. 29
04229 Leipzig

KN 7+8/09

Für den Kurs **Perfect Smile – Das Konzept für die perfekte Frontzahnästhetik 2009/2010**

- 05. September 2009 Leipzig
- 18. September 2009 Konstanz
- 10. Oktober 2009 München
- 24. Oktober 2009 Wiesbaden
- 07. November 2009 Köln
- 14. November 2009 Berlin
- 26. Februar 2010 Unna
- 13. März 2010 Düsseldorf
- 19. März 2010 Siegen

melde ich folgende Personen verbindlich an: (Zutreffendes bitte ausfüllen bzw. ankreuzen)

Name/Vorname	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	DGKZ-Mitglied	Name/Vorname	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	DGKZ-Mitglied
Laborstempel			Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der OEMUS MEDIA AG erkenne ich an. Falls Sie über eine E-Mail-Adresse verfügen, so tragen Sie diese bitte links in den Kasten ein.		
E-Mail:			Datum/Unterschrift		